



18.04.2018

DIESE DREI FUNKTIONEN DES EXZENTERSCHLEIFERS SCHÜTZEN DIE GESUNDHEIT IHRER MITARBEITER

„Gute Mitarbeiter sind das Rückgrat jeder Fahrzeuglackiererei. Deshalb gilt es umso mehr, ihre Gesundheit zu erhalten. Dazu können, neben persönlicher Schutzausrüstung, auch hochwertige Werkzeuge beitragen. Durch integrierte Mechanismen leisten die Schleifgeräte von Festool einen Beitrag zum Gesundheitsschutz der Fahrzeuglackierer“, erklärt Deniz Schöne, Produktmanager für Festool Automotive Systems bei 3M Deutschland.

VERMEIDUNG VON SCHNITTVERLETZUNGEN DURCH TELLERBREMSE

Eine dieser Funktionen ist zum Beispiel die integrierte Tellerbremse in den Exzentrerschleifern ETS EC 150 und ETS EC 125. „Sobald die Energiezufuhr unterbrochen wird, stoppt auch der Schleifteller sofort. „Das verhindert das unkontrollierte Nachrotieren des Schleiftellers. Dadurch verringert sich die Gefahr durch Schnitt- oder Schürfverletzungen am Tellerrand“, erklärt Deniz Schöne.

ATEMSCHUTZ DURCH AUTOMATISCHE ABSAUGERKENNUNG

Darüber hinaus sind die Exzentrerschleifer ETS EC 125 und 150 von Festool mit einer automatischen Absaugerkennung ausgerüstet. „Das Gerät registriert, ob der Saugschlauch angeschlossen ist. Nur dann ist der Betrieb des Geräts möglich. Dadurch trägt das Schleifgerät durch eine sauberere Umgebungsluft zum Schutz der Atemwege bei.“

GELENKERKRANKUNGEN VORBEUGEN

Darüber hinaus stellen auch Vibrationen der Arbeitsgeräte in der K&L-Werkstatt ein oft unterschätztes Gesundheitsrisiko dar. Durchblutungsstörungen in den Händen, auch Weißfingerkrankheit genannt, können die Folge sein. „Neuere Elektro-Schleifgeräte von Festool verfügen daher über eine elektronische Vibrationserkennung“, erläutert Deniz Schöne. „Das Gerät erkennt, ob Vibrationsgrenzwerte überschritten werden. Ist dies der Fall, wird die Leistung automatisch auf zulässiges Maß reduziert. Dadurch unterstützt die Funktion dabei, Gesundheitsgefahren durch Vibrationen zu vermeiden.“

Ina Otto